



TECHNISCHE DATEN

AIRMIX[®] PUMPE EDELSTAHL

Modell 20-50 F und 20-50 FT

Bedienungsanleitung : 1003 573.032.213

Datum : 23/03/10 – Ersetzt : 26/08/08

Änderung.: Aktualisierung

ORIGINALE BEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIG : *Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitungen der verschiedenen Teile dieser Einheit (nur für den professionellen Gebrauch).*

FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERBINDLICH . DIESE KÖNNEN JEDERZEIT VON UNS GEÄNDERT WERDEN.

WEITERE BEDIENUNGSANLEITUNGEN FÜR PUMPE, MODELL 20-50 F UND 20-50 FT

ERSATZTEILLISTEN :	Wandanlage	(Dok. 573.120.050)
	Luftmotor	(Dok. 573.045.050)
	Hydraulikteil	(Dok. 573.114.050)
	Umsteuerblock	(Dok. 573.087.040)
	Luftversorgung	(Dok. 573.403.050)
	Zerstäuberluftkit	(Dok. 573.035.050)

KREMLIN - REXSON

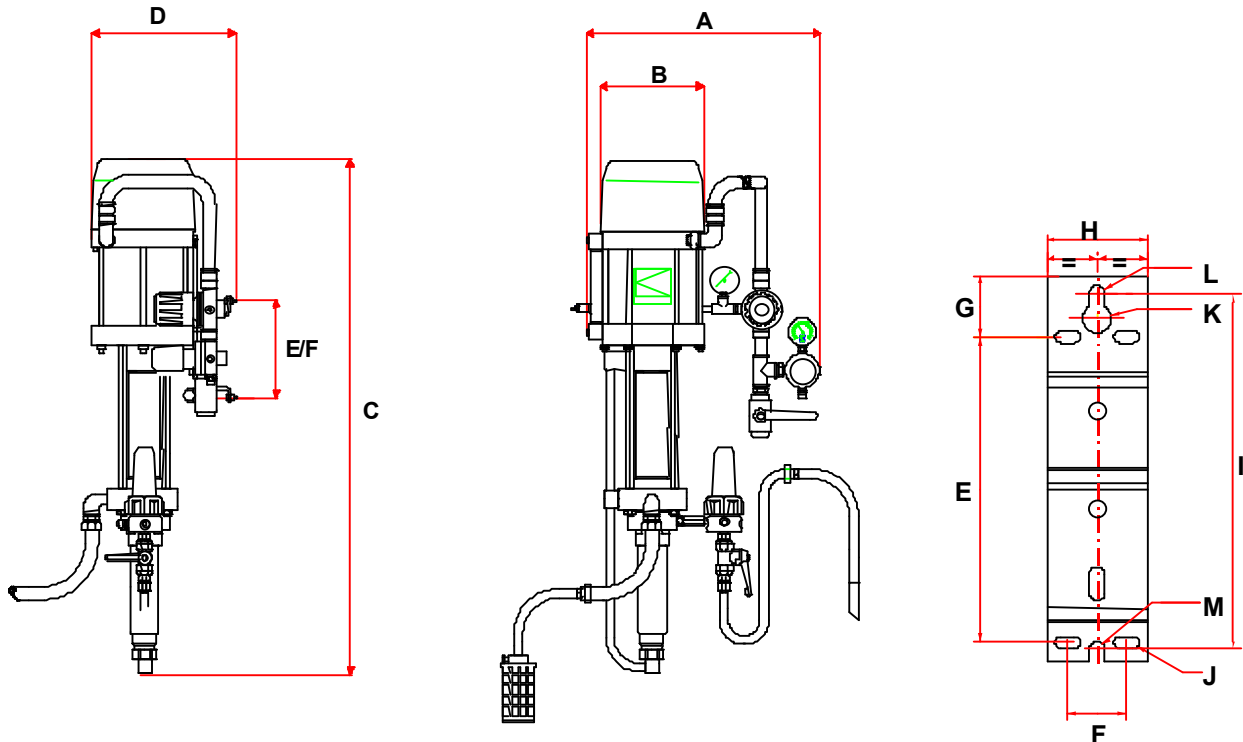
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France

 : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

■ ABMESSUNGEN

Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm
A	470	B	220	C	975	D	270	E	182	F	35
G	36,5	H	60	I	211,5	J	Ø 7x 15	K	Ø 17	L	Ø 9
M	Ø 9										



2. REPARATURANLEITUNG



VORSICHT :

Vor allen Reparaturen an der Pumpe muss die Druckluftversorgung abgenommen und durch Abziehen der Pistole die Anlage drucklos gemacht werden.

Die Pumpe hat die ATEX Zulassung, deswegen darf die Maschine nie geändert werden.

Die Nichtbeachtung dieser Präkonisation könnte unsere Verantwortung nicht übernehmen.

EIN / AUSBAU DES HYDRAULIKTEIL

Beschützer (Motorhaube, Kupplungsbeschützer, Gehäuse...) werden für eine sichere Benutzung des Materials eingeführt.

Der Hersteller kann nicht für Verantwortlichen bei Körperschäden sowie Pannen und/oder Beschädigung des Materials gehalten werden, wenn diese Probleme von Zerstörungen, vom Abhören oder vom vollen oder partiellen Abhebung der Beschützer resultiert.

Die Mutter (38) abschrauben und die Schrauben (41 und 43), um den Verbindungschlauch (39) freizulegen.

■ SAUGVENTIL (DOK. 573.114.050)

Saugventil (35) herausschrauben, indem man den Zylinder (27) festhält.

Die Kugel (22) wird im Ventil (35) durch einen Sicherungsring (21) gehalten.

Teile reinigen.

Saugventil (35) und Dichtung (23) montieren. Wenn nötig, ersetzen.

■ RÜCKSCHLAGVENTIL UND OBERE DICHTUNG

Materialzylinder (27) abschrauben und nach unten ziehen.

Die Packungsschraube (33) abschrauben, um die GT- Dichtung des Rückschlagventils (34) zu befreien.

Das Rückschlagventil (34) herausschrauben, dabei am Kolben (24) gegenhalten.

Druckkugel (32) und mobile Packung (GT Dichtung 31) herausnehmen.

■ OBERE GT-DICHTUNG

Die 4 Schrauben (30) herausschrauben.

Den Dichtungsring (28) herausnehmen, indem man den Rückschlagflansch (25) nach unten zieht.

Die Dichtung (28) und die O-Ringe (29 und 11) wechseln.

Umgekehrt verfahren, um die Teile wieder zu montieren.

EIN- / AUSBAU DER FALTENBALG-KUPPLUNG

Diese Operation muß nach dem Ausbau des Hydraulikteils stattfinden.

■ FALTENBALG

Die Mütter (14) der Kupplungsstange abschrauben.

Der Ansaugflansch (1) und den Zylinder (2) nach unten herausziehen.

Die Schrauben (12) herausschrauben und vom Sauglager (3) des Motors trennen.

Zwischenkolben (9) von der Luftmotor-Kolbenstange entkoppeln.

Die ganze Faltenbalg-Kupplung beiseite legen.

Den Faltenbalg-Flansch (4) herausnehmen, indem man die Schrauben (13) herausschraubt, um den oberen Teil des Faltenbalges zu freizulegen.

Den Ventilsitz (8) abschrauben, um den unteren Teil des Faltenbalges zu entfernen.

Den Faltenbalg (5) wechseln.

Zur Montage den Faltenbalg über den Ventilsitz (8) schieben.

Den Zwischenkolben (9) in den Faltenbalg (5) einfügen und den Ventilsitz an seinem Ende aufschrauben.

Den Faltenbalg und den Kolben (9) in das Lager (3) einsetzen.

Den Flansch (4) über das Lager (3) montieren und das Ganze mit den Schrauben (13) festhalten.

Das Ganze in die Luftmotorkolbenstange schieben und es am unteren Ende des Motors mit den Schrauben (12) festhalten.

Den Kolben des Hydraulikteils (24) über den Zwischenkolben (9) wiedermontieren.

Die Dichtungen (11) wechseln und den Zylinder (2) und den Ansaugflansch (1) wiedermontieren.

Das Ganze über die Bolzen montieren und die Mütter (14) festziehen.

Beschützer (Motorhaube, Kupplungsbeschützer, Gehäuse...) werden für eine sichere Benutzung des Materials eingeführt.

Der Hersteller kann nicht für Verantwortlichen bei Körperschäden sowie Pannen und/oder Beschädigung des Materials gehalten werden, wenn diese Probleme von Zerstörungen, vom Abhören oder vom vollen oder partiellen Abhebung der Beschützer resultiert.

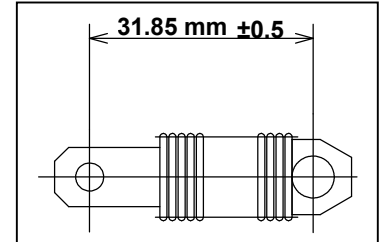
■ UMSTEUERBLOCK DES LUFTMOTORS (DOK. 573.045.050)

Die Schrauben (33) und dann die Luftmotorhaube (32) abschrauben.

Federhalterung (12) vom Steuerhebel (9) ziehen.

Den Umsteuerblock durch die Schrauben (10 und 8) abschrauben.

Den neuen Block durch die umgekehrten Operationen wiedermor.



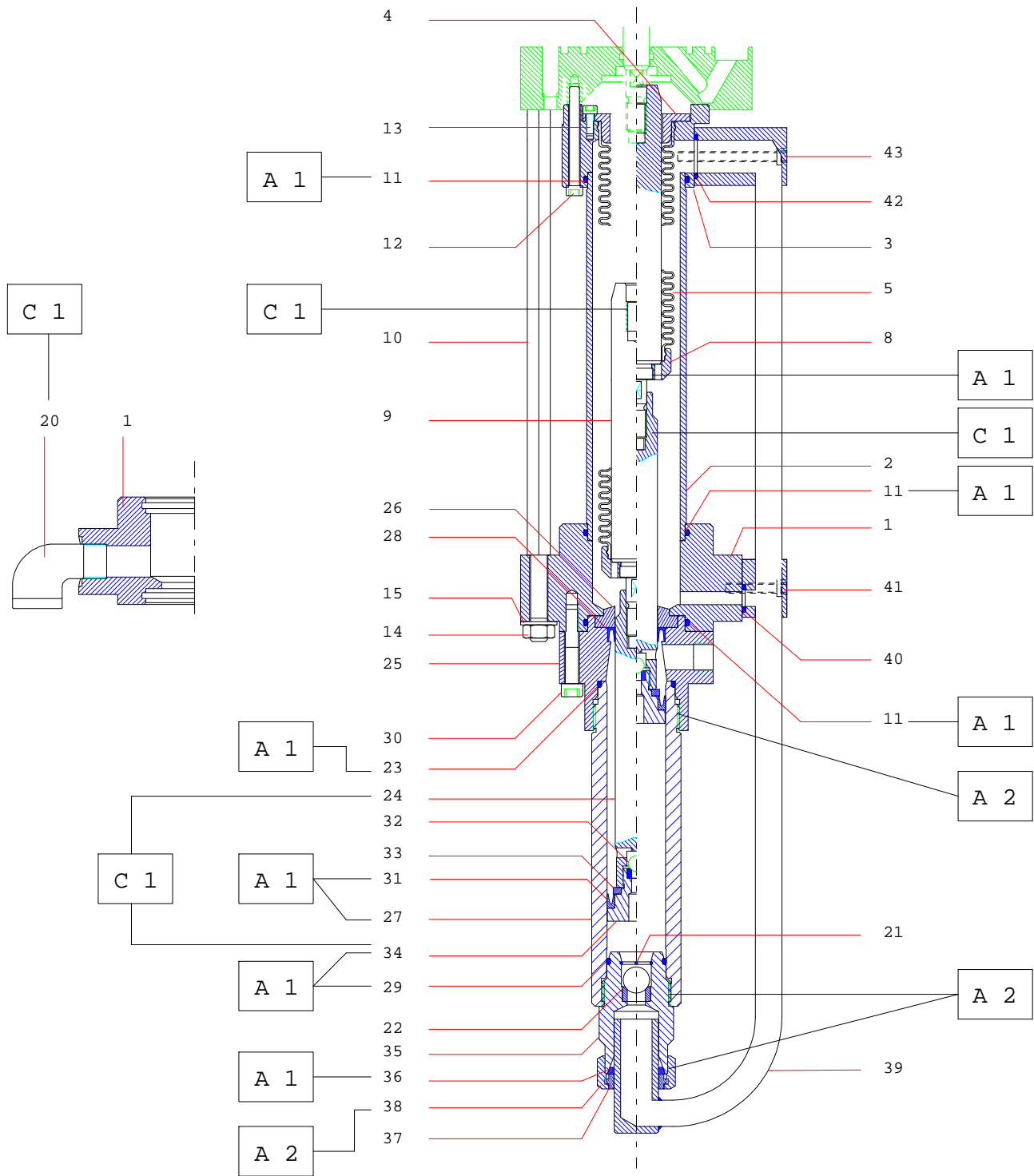
☞ ACHTUNG : Maße der Montage bei freier Feder.

Die Anzahl der Federwindungen muß auf beiden Federhalterungen identisch sein.

Bevor Sie alle Teile wieder zusammen schrauben, beachten Sie bitte :

- Reinigen Sie alle Teile mit einem geeigneten Lösungsmittel.
- Falls notwendig, neue Dichtungen einsetzen, nachdem sie mit PTFE-Fett eingeschmiert worden sind.
- Kolben und Zylinderinneres einfetten, um die Dichtringe nicht zu verletzen.
- Falls notwendig, installieren Sie neue Teile.

■ MONTAGEHINWEISE



Pos.	Montage-Hinweis	Bezeichnung	Artikel-Nr.
A1	PTFE-Fett	Tube "TECHNILUB" Fett (10 ml)	560.440.101
A2	Graphit-Fett	Topf Graphit-Fett (1 kg)	560.420.005
C1	Mittelstarker, Anaerobie- Kleber	z.B. Loctite 577	